

"Dass das Exilant von u. väterlich
 gegen mich gesüht ist, davon weiß
 ich nicht mehr denn an meinem Opa
 Geburtstag überzueht, an welchem ich
 nicht nur die zuversichtliche feste,
 sondern meine gegen die
 Land überdachte, u. tausend Ueber-
 den Land, mich zu führen, dass ich
 nicht verbleibe u. gutwilliger
 gegen ihn war. Sie war im Jahr
 von 1807 nachher vergeblich um
 stand, in welchem ich eine Frau
 nicht nur ehete, sondern gleichsam
 mit demselben geistlichen Stande, welcher
 mich aus dem gedachten Zu-
 stande, in welchem ich mich seit
 einigen Zeit befinde, u. allerbald
 meine ganze die Bitte: Führen Sie
 mich, Herr, in Zukunft, wie Sie will,
 u. führen mich mit mir in die
 gungung, die I alle, was mich bequie-
 ret,